

## Bezirksliga Gruppe 1

TV Markgröningen III : TV Mundelsheim  
Samstag, 07.10.2023, 18:00 Uhr

### Heng bereitet dem TV Mundelsheim den Weg zum Teamerfolg

Ausgelassene Stimmung herrschte am Samstagabend, als das Schlussdoppel Sarnow / Hasperger nach 4 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spiele den Matchball für die Gäste des TV Mundelsheim im Match der Bezirksliga Gruppe 1 verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TV Markgröningen III, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:37) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Konstantin Heng, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 2. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:0.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Beyer / Buisson gewannen gegen Kraft / Vitrano mit 3:2. Argun / Eckhardt hatten danach gegen Sarnow / Hasperger bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten am Nachbartisch Chiodi / Wanner letztlich im Repertoire, um Raynoschek / Heng final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Lange mit Robin Hasperger kämpfen musste Markus Beyer, bis er seinen Kontrahenten mit 15:17, 11:4, 5:11, 11:6, 11:5 niedergerungen hatte. Kuzey Argun hatte gegen Kevin Sarnow beim 4:11, 7:11, 5:11 wenig auszurichten. Wenig später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim 3:0-Sieg gelang es Philipp Eckhardt den Gastspieler Giuseppe Vitrano in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. 11:9, 6:11, 6:11, 11:8, 14:16 hieß es dagegen am Ende, als Frank Buisson und Fabian Kraft am Tisch die Schläger kreuzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Kraft mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Zwei Sätze lang fand Luca Chiodi gegen Konstantin Heng das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Mit 11:8, 11:8, 6:11, 11:9 gewann wenig später Keno Wanner gegen Thorald Raynoschek und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV Markgröningen III und des TV Mundelsheim. Markus Beyer holte mit einem 11:5, 11:8, 4:11, 12:10 gegen Kevin Sarnow einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lange umkämpft war im Anschluss das Spiel zwischen Kuzey Argun und Robin Hasperger, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Argun mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Lange mit Fabian Kraft ringen musste Philipp Eckhardt in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich überraschen, ging Eckhardt doch als Außenseiter in das Match. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Betrübt über seine 2:3-Niederlage gegen Giuseppe Vitrano war wiederum Frank Buisson, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Luca Chiodi gegen Thorald Raynoschek hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Keno Wanner hatte gegen Konstantin Heng bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen

Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. 7:11, 11:7, 11:8, 7:11, 9:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Beyer / Buisson und Sarnow / Hasperger am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TV Mundelsheim war unter Dach und Fach.

Nach nun 3 Niederlagen in Serie heißt es für den TV Markgröningen III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Möglingen am 15.10.2023 zu punkten. Die Mannschaft des TV Mundelsheim wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Asperg II am 14.10.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

#### **Statistik:**

##### **TV Markgröningen III**

Doppel: Beyer / Buisson 1:1, Argun / Eckhardt 0:1, Chiodi / Wanner 0:1

Einzel: M. Beyer 2:0, K. Argun 1:1, P. Eckhardt 2:0, F. Buisson 0:2, L. Chiodi 0:2, K. Wanner 1:1

##### **TV Mundelsheim**

Doppel: Sarnow / Hasperger 2:0, Kraft / Vitrano 0:1, Raynoschek / Heng 1:0

Einzel: K. Sarnow 1:1, R. Hasperger 0:2, F. Kraft 1:1, G. Vitrano 1:1, T. Raynoschek 1:1, K. Heng 2:0